Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296270

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Klemmstraße 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 130/k

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Klinkerfassade mit Sandsteingliederungen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Klemmstraße 2/4/6/8/10
Die Bebauung der westlichen Straßenseite der Klemmstraße erfolgte 1902-1904 nach Plänen des Architekten Heinrich Lindemann: Nr. 2, 4 und 6 für den Maurer und Baumeister Otto Föhre, Nr. 8 und 10 für den Zimmerer und Bauunternehmer Otto Fiedler. Die Häuser Nr. 2 bis 8 zeigen den gleichen neunachsigen Typ mit flachen dreiachsigen Mittelrisalit, während bei der Nr. 10 die Fenster in einfacher Reihung angeordnet sind. Gegenüber den einfachen Klinkerfassaden mit Sandsteingliederungen hebt sich die Nr. 2 ab; deren schöne Jugendstilfassade eine vereinfachte Fassung des vom gleichen Architekten gebauten Hauses Gaschwitzer Straße 11 ist.
(Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Sachsen, Stadt Leipzig, Südliche Stadterweiterung, 1998)

Datierung 1902-1903 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09296270 A**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer **F 09296270 B**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshäuser in geschlossener Bebauung, Ansicht Nr. 8, 6 und 4

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.